

## Merkblatt Schulung: E-Hand, Fülldraht/ Verbindungsschweißen von Schienen

bearbeitet von Alfred Wöhnhart

23. 6. 2008 Seite 1 von 1

INFRASTRUKTUR	Anzahl	vorhanden/geprüft
Schulungsraum mit <u>Tischen</u> und <u>Bänken</u> , <u>Flipchart</u> : Für ungestörte Theorie-Schulungen!	1x	
Schweißbock oder geeignete Schwellen mit Schienen (Gleisfeld bestehend aus 6 Schwellen) für Schweißübungen	1x pro Trupp	
WERKZEUGE und GERÄTE (in ordentlichem Zustand! Mit allen Werkzeugen und Geräten müssen die Schweißer vertraut sein)		
Schweißerwerkzeug	1x pro Trupp	
Schleifgeräte zum Beschleifen der Schweißstöße	1x pro Trupp	
Schweißgerät (vollständig: Schweißmaschinen, ggf. Fülldrahtgerät), ausreichend Ersatzteile bei Fülldrahtsystemen, ordentliche Elektrodenhalter und baustellen-taugliche Masseklemmen	1x pro Trupp	
Brennschneidgerät (Rückschlagsicherungen mit Prüfaufklebern), Vorwärmgerät (ausreichend und funktionsfähig)	1x pro Trupp	
Oberbauwerkzeug (Schottergabel, Schlüssel / Werkzeuge) zum Öffnen / Schließen der Befestigungen	1x pro 2 Trupps	
Trennjäger gut funktionsfähig und 10 – 15 Stk. Trennscheiben	1x pro 2 Trupps	
VERBRAUCHSMATERIAL		
Schweißmaterial Elektroden bzw. Fülldraht	ausreichend	
Gas – Sauerstoff und Brenngas ausreichend für Brennschneiden und Vorwärmung!	1x Brenngas 1 – 2x Sauerstoff pro Schweißer	
Treibstoff für Schleifgerät und Trennjäger	ausreichend	
Schienenstücke für Schweißübungen, ca. 70 cm lang, am besten 49 E1 (passend zum Schweißbock bzw. zum Schwellenfeld (Befestigungen, Länge)	ca. 6 Stück pro Schweißer	
Schienenstücke für Schleifübungen, ca. 2 – 3 m lang	2 – 3 Stück pro Schweißer	
Schienenstücke für Brennschneidübungen ca. 1 – 3 m lang	2 – 3 Stück pro Schweißer	
PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG		
<b>Bekleidung, Zubehör</b> , Warnkleidung ('Gelbe') für das Gleis, Sicherheitsschuhe, klare Schleifbrillen, dunkle Schweißbrillen, funktionsfähiger Schweißerschirm, stabile Stulpenhandschuhe	1x pro Schweißer	

## Anmerkung:

Die Zeit der Kurse ist eng bemessen; es ist daher unbedingt auf ordentliche Ausrüstung und gute Vorbereitung Augenmerk zu legen! Es ist schade, wenn Stunden der kostbaren Schulungszeit für Aufarbeitung bzw. Reparatur von Gerät bzw. Werkzeug und Herrichten von Schweißplätzen aufgewendet wird!

Bei Schweißer- bzw. Brennschneidprüfung ist die Kontrolle des Geräts Teil der Prüfung und somit Bestandteil für die Beurteilung. Nicht ordnungsgemäßes Gerät z.B. Grate auf Keilen, unsachgemäßes Autogenschneidzeug (z.B. schadhafte Dichtungen), beschädigte Hammeroder Meißelstiele, fehlende Ausrüstungsbestandteile (z.B. Taschenlampe) usw. können Grund für ein 'Nicht-Bestehen' bei der Prüfung sein.

Pünktlichkeit: Die Kursteilnehmer werden ausdrücklich ersucht, pünktlich zu erscheinen!

Für allfällige Fragen steht Thomas Cerncic gerne zur Verfügung: +43 / 699 / 11 99 91 91.